Inhalt

Pulvermetallurgisch hergestellte Werkstoffe erschließen zunehmend neue Anwendungsgebiete in vielen Bereichen der Technik. Die vielfältigen Formgebungsmöglichkeiten sowie einzigartige legierungstechnische Maßnahmen gestatten es, steigende Anforderungen bzw. neue Anforderungsprofile in der Anwendung zu realisieren. Mit der Erweiterung der Einsatzbereiche von Sinterteilen ergeben sich ständig neue Herausforderungen an die pulvermetallurgischen Herstellungsschritte. Neben der Weiterentwicklung der Pulver spielt Innovation bei den Formgebungs- und Sinterverfahren eine besondere Rolle, nicht nur damit Sinterteile ökonomischer und qualitativ hochwertiger hergestellt werden können, sondern auch für die Umsetzung innovativer Werkstoffkonzepte in die Praxis.

Die Beiträge geben den Teilnehmern die Möglichkeit, sich über innovative pulvermetallurgische Verfahren der Formgebung und des Sinterns sowie schwerpunktmäßig über aktuelle Werkstoffentwicklungen in Forschung und Anwendung zu informieren.

Damit wendet sich die Fortbildung besonders an industrielle Anwender und Berufsanfänger in der pulvermetallurgischen Fertigungstechnik, die bisher wenig Berührung mit pulvermetallurgischen Themenstellungen hatten oder nur auf Spezialgebieten gearbeitet haben, sowie Angehörige von Hochschulen und Forschungsinstituten, die sich einen schnellen Überblick über Verfahren, Werkstoffe und Anwendungen verschaffen wollen.

Fortbildungsleitung



Dr.-Ing. Thomas Weißgärber

Abteilungsleiter Sinter- und Verbundwerkstoffe im Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM Institusteil Dresden

Weitere Dozenten:

Dr. Olaf Andersen | Dr. Burghardt Klöden | Dr. Peter Quadbeck

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Institutsteil Dresden

Prof. Dr. Frank Petzoldt, Fraunhofer IFAM, Bremen

Prof. Dr. Christoph Broeckmann

RWTH Aachen, Institut für Werkstoffanwendungen im Maschinenbau

Prof. Dr. Herbert Danninger | Dr. Christian Gierl-Mayer,

TU Wien, Institut für Chemische Technologien und Analytik

Dipl.-Ing. Matthias Zeier

GKN Sinter Metals Engineering GmbH, Bad Brückenau

Philipp Kluge M.Sc.

Deutsche Edelstahlwerke Specialty Steel GmbH & Co. KG, Krefeld

Dr. techn. Björn Hoschke

Kennametal Widia Produktions GmbH & Co. KG, Essen

Johannes Uhlig M.Sc., MAHLER GmbH, Plochingen

Dr. Juliane Meese-Marktscheffel, H. C. Starck Tungsten GmbH, Goslar

Gerold Stetina M.Sc., Miba Sinter Austria GmbH, Vorchdorf,

Dr. Rainer Schulten, ALD Vacuum Technologies GmbH, Hanau

Dr. Johannes Trapp, TU Dresden, Institut für Werkstoffwissenschaft

Anmeldung

Pulvermetallurgi

14. - 16. Mai 2019 in Dresder

Preise

inkl. Fortbildungsunterlagen, Pausengetränke*, Mittagessen*, ein gemeinsames Abendessen* (*inkl. 19% MwSt.) 1.225 EUR (1.125 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.) ■ DGM-Nachwuchsmitglied (<30 Jahre)*:</p> 675 EUR (575 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.) Regulär: 1 300 FUR (1.200 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.) 750 EUR Regulär Nachwuchsteilnehmer (<30 Jahre): (650 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.) *Persönliche DGM-Mitglieder | Mitarbeiter/-in eines DGM-Mitgliedsunternehmens /-institutes. Titel · Vorname · Name Firma · Universität Abteilung · Institut Straße PLZ/Ort/Land DGM-Mitgliedsnummer (wenn vorhanden) Geburtsdatum Telefon · Telefax E-Mail Datum, Unterschrift Anmeldemöglichkeiten | Teilnahmebedingungen | Weitere Informationen www.dgm.de/1524 E-Mail: fortbildung@dgm.de +49 (0)69 75306-757 +49 (0)69 75306-733

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Nachwuchsplätze werden nur vergeben, wenn d Veranstaltung nicht voll ausgelastet ist. Spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten die angemeld ten Nachwuchstelinehmer eine Mittellung, ob die Teilnahme möglich ist. Bei großer Nachfrage wird bei der Plat vergabe das DGM-Nachwuchsmitglied bevorzugt. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingunge des DGM e.V. sowie die Teilnahmebedingungen für Fortbildungen, zu finden auf www.dgm.de/agb. Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung personenbezogener Daten für die Zwecke der Veranstaltungsal wicklung sowie künftiger Informationszusendung durch die DGM einverstanden. Die Datenspeicherung unterliet den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finder Sie unter: www.dgm.de/datenschutz.

Veranstalter:

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

Besucheranschrift: Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V. · Wallstr. 58/59 · 10179 Berlin · Deutschland Postanschrift: DGM e.V. c/o INVENTUM GmbH · Marie-Curie-Straße 11-17 · 53757 St. Augustin Deutschland

Fortbildung

Pulvermetallurgie

14. - 16. Mai 2019 Dresden

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Institutsteil Dresden

Fortbildungsleitung



Dienstag

14 Mai 2019

13:00	T. Weißgärber Begrüßung und thematische Einführung
13:20	T. Weißgärber Pulverherstellungsverfahren - Überblick
14:00	J. Meese-Marktscheffel Industrielle Herstellung von Wolfram-Metall/Carbid- Pulvern sowie Sondermetallcarbiden auf Refraktär- metallbasis
14:40	M. Zeier Moderne Presstechnik in der Pulvermetallurgie
15:20	Kaffeepause
15:50	J. Trapp Grundlagen des Sinterns
16:30	C. Gierl-Mayer Sintern von PM Stählen – Wechselwirkungen mit der Atmosphäre
17:10	P. Quadbeck Prozessgasanalyse im Sinterprozess – Effektive Lösungsansätze zur Prozessauslegung
17:50	Ende des ersten Fortbildungstages

Veranstaltungsort



Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Institutsteil Dresden Winterbergstraße 28 | 01277 Dresden

Mittwoch

15 Mai 2019

9:00	J. Uhlig Ofentechnik zum Sintern von PM-Eisenwerkstoffen
9:40	R. Schulten Ofentechnik für das Vakuum- und Drucksintern
10:20	C. Broeckmann Heißisostatisches Pressen – Grundlagen und Anwendungen
11:00	Kaffeepause
11:20	J. Trapp Spark Plasma Sintern und Heißpressen
12:00	F. Petzoldt Metallpulverspritzguß – Möglichkeiten und Grenzen
12:40	Mittagspause
13:40	H. Danninger Sinterstahl-Formteile – Eigenschaften und Anwendungen
14:20	T. Weißgärber Pulvermetallurgische Wege zur Herstellung von Leichtmetallen
15:00	G. Stetina Weichmagnetische Werkstoffe – Eigenschaften und Anwendung
15:40	Kaffeepause
16:00	Institutsbesichtigung
17:00	Ende des zweiten Fortbildungstages
19:00	Gemeinsames Abendessen

Donnerstag

16 Mai 2019

9:00	B. Hoschke Pulvermetallurgie Herstellung von Hartmetallen und deren Anwendungen
9:40	P. Hoschke Ferro-Titanit® – ein pulvermetallurgisch hergestellt Verbundwerkstoff
10:20	Kaffeepause
10:40	O. Andersen Zellulare Metallische Werkstoffe – Entwicklungsstand und Perspektiven
11:20	B. Klöden Additive Fertigung mittels pulverbettbasierter Verfahren
12:00	T. Weißgärber Schlusswort
12:15	Mittagessen
13:00	Ende der Fortbildung

DGM - Netzwerk —

DGM-Fachausschüsse Vernetzen Sie sich mit Experten aus Wissenschaft und Technik

Für DGM Mitglieder kostenlos!

Weitere Informationen unter: www.dgm.de/fachausschuesse